



Brand ohne Flamme

MATERIAL:

- Stahlwolle (eingeseift, nicht rostfrei!)
- ein Glas
- ein Unterteller mit Wasser
- ein wasserfester Stift

Wasche die Stahlwolle aus, bis keine Seife mehr daran ist. Dann drückst du die nasse Stahlwolle in ein Glas. Fülle etwas Wasser in einen Teller und stelle das Glas umgekehrt darauf: Markiere die Höhe des Wassers im Glas mit einem Stift und warte über Nacht ab.

WAS PASSIERT?

Die Stahlwolle rostet, sie „verbrennt“ den Sauerstoff. Dadurch entsteht im Glas ein Unterdruck – und das Wasser wird ins Glas gesaugt. Wie hoch steht das Wasser am nächsten Tag im Glas?

ROST BRAUCHT LUFT UND WASSER

Viele Gebäude, die in den 1960er-Jahren mit Beton gebaut wurden, müssen heute teuer renoviert werden. Der Grund: In den Betonwänden sind Stahlträger eingegossen. Über die Jahre drangen jedoch Wasser und Luft in den Beton. Die Stahlträger begannen zu rosten. Jetzt besteht Einsturzgefahr!